

Sitzungsvorlage 2022/067

Verfasser:
Stadtplanungsamt, Storch, Christian

Stand: 08.02.2022

Beteiligung:

Az.

Gemeinderat	21.02.2022	öffentlich
-------------	------------	------------

**Modellprojekt Flusspark "An der Schussen" - Realisierungswettbewerb
- Sachstand und Benennung Sachpreisrichter****Beschlussvorschlag:**

Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.

Für das Preisgericht des Realisierungswettbewerbes werden folgende Stadträte benannt:

als Sachpreisrichter/in:

als Sachpreisrichter/in:

als Sachpreisrichter/in:

als Sachpreisrichter/in:

als stv. Sachpreisrichter/in:

als stv. Sachpreisrichter/in:

als stv. Sachpreisrichter/in:

als stv. Sachpreisrichter/in:

Sachverhalt:

1. Beschlusslage

Der Technische Ausschuss hat am 14.09.2021 (DS 2021/265) dem städtebaulich-freiräumlichen Konzept im Rahmen des Sonderförderprogramms des Deutschen Bundestages zugestimmt und die Verwaltung beauftragt den Zuwendungsantrag zu stellen sowie einen freiräumlichen Realisierungswettbewerb vorzubereiten.

2. Sachstand

Ein vorläufiger positiver Zuwendungsbescheid über den zweckgebundenen Zuschuss von bis zu 3,0 Mio. EUR ist am 02.02.2022 eingegangen. Der Bescheid steht noch unter dem Vorbehalt der baufachlichen Prüfung durch die Oberfinanzdirektion Karlsruhe.

Mit den das Verfahren betreuenden Büros kohler grohe architekten und buff.sippl – Netzwerk für Planung und Kommunikation wurde für den Realisierungswettbewerb "An der Schussen" ein Zeitplan und ein Beteiligungskonzept erarbeitet sowie eine Auswahl von teilnehmende Büros und nötigen Juroren getroffen.

Das Beteiligungskonzept für den Realisierungswettbewerb sieht eine Beteiligung von unmittelbar betroffenen Angrenzern und eine offene Bürgerbeteiligung vor, welche auf die Bürgerbeteiligung des städtebaulichen Rahmenplans (Juli 2016) und des Ideenwettbewerbs (2018) aufbauen. Die Beteiligungen sind als Online-Formate geplant und ermöglichen es die vorgebrachten Anregungen direkt in das Wettbewerbsverfahren einzubeziehen. Die Ergebnisse der Beteiligungen werden dem Gemeinderat präsentiert und können in die Wettbewerbsauslobung einfließen. Darüber hinaus sollen zwei Ravensburger BürgerInnen als Juroren am Preisgericht teilnehmen und zwei VertreterInnen des Schülerrates.

Neben den übergeordneten Themen des Wettbewerbs, wie zum Beispiel die Schaffung von arbeits- und wohnortnahen Freizeit- und Multifunktionsflächen entlang der Schussen werden auch konkrete "Leitplanken" für den Realisierungswettbewerb festgesetzt. So wird unter anderem auf den mit dem Landesamt für Denkmalpflege abgestimmten Wiederaufbau eines verkürzten Escherstegs hingewiesen, die Aufgabe der Kfz-Zufahrt über die Brücke Escher-Wyss-Straße erklärt und die Verlagerung der vorhandenen (P+R) Stellplätze vorgegeben.

Kosten und Finanzierung:

Keine finanziellen Auswirkungen.

Anlage/n:

- Anlage 1: Zeitplan Realisierungswettbewerb
- Anlage 2: Ablaufgrafik Beteiligungsformate
- Anlage 3: Zusammensetzung des Preisgerichts (Entwurf)